**Pfingstsonntag - LJ B**

**KREUZZEICHEN - LITURGISCHER GRUSS**

Willkommen zur festlichen Eucharistiefeier am heutigen Pfingstfest, die wir beginnen + im Namen des Vaters.…

Wir erinnern uns jedes Jahr zu Pfingsten daran, wie die Jüngerinnen und Jünger, erfüllt vom Hl. Geist, ihre Angst überwunden haben. Sie fingen voller Begeisterung an, den anderen Menschen über ihre großartige Erfahrung mit Jesus zu erzählen.

Der Herr, der uns heute hier zusammengerufen hat, ist mit euch!

**LIED ZUR ERÖFFNUNG**

**ERÖFFNUNG**

In der Taufe und bei der Firmung ist uns in besonderer Weise der Heilige Geist zugesagt worden. Durch uns soll dieser Geist der Liebe der Gerechtigkeit und des Friedens wirksam werden.

Damit auch uns dies gelingen möge, bitten wir in den Pfingsttagen immer wieder: „Komm, Hl. Geist, erfülle unsere Herzen, entzünde in uns das Feuer deiner Liebe und erneuere das Antlitz der Erde!"

Die Erneuerung beginnt nirgends anders als in uns selbst. Denn nur von Verwandelten kann Verwandlung ausgehen.

**KYRIE-RUFE**

Herr Jesus Christus,

* du sprichst die Sprache unserer Sinne, damit wir deinen Hl. Geist im Brausen hören, in Feuerzungen erblicken und im Herzen fühlen. Wir aber sind oft taub und blind geworden für dein Wirken in unserem Leben. Herr, erbarme dich unser.
* du sendest uns den Hl. Geist der Gemeinschaft. Wir aber verbreiten manchmal den Ungeist des Egoismus. Christus, erbarme dich unser.
* du sendest uns aus, dass wir die Menschen für dich begeistern. Wir aber sind zeitweise zweifelnd und ängstlich. Herr, erbarme dich unser.

**VERGEBUNGSBITTE**

Christus, der Herr, erbarmt sich unser. Durch seinen Geist erleuchtet er die Augen unserer Herzen; er hilft uns, das Böse zu überwinden und das Gute entschieden zu tun. A: Amen.

**GLORIALIED**

**TAGESGEBET**

Guter Gott, voll Freude feiern wir heute die Herabkunft des Hl. Geistes und das Geburtsfest deiner Kirche. Du willst uns deine Botschaft ins Herz schreiben und uns befähigen, sie zu leben und zu bezeugen alle Tage unseres Lebens. Dafür danken wir durch Jesus Christus unserem Bruder. Amen.

**LESUNG aus dem ersten Brief an die Korinther 12,3b-7.12-13**

Brüder und Schwestern! Keiner kann sagen:

Jesus ist der Herr, wenn er es nicht aus dem Hl. Geist redet. Es gibt verschiedene Gnadengaben, aber nur einen Geist. Es gibt verschiedene Dienste, aber nur den einen Herrn. Es gibt verschiedene Kräfte, die wirken, aber nur einen Gott: Er bewirkt alles in allen. Jedem aber wird die Offenbarung des Geistes geschenkt, damit sie anderen nützt.

Denn wie der Leib eine Einheit ist, doch viele Glieder hat, alle Glieder des Leibes aber, obgleich es viele sind, einen einzigen Leib bilden, so ist es auch mit Christus.

Durch den einen Geist wurden wir in der Taufe alle

in einen einzigen Leib aufgenommen, Juden und Griechen, Sklaven und Freie; und alle wurden wir mit dem einen Geist getränkt.

**ANTWORTLIED**

**Halleluja,** halleluja komm Hl. Geist und erfülle die Herzen deiner Gläubigen und entzünde in ihnen das Feuer deiner Liebe. Halleluja

**AUS DEM HL. EVANGELIUM NACH JOHANNES 20,19‑23**

Am Abend des ersten Tages der Woche, als die Jünger aus Furcht vor den Juden die Türen verschlossen hatten, kam Jesus, trat in ihre Mitte und sagte zu ihnen: Friede sei mit euch!

Nach diesen Worten zeigte er ihnen seine Hände und seine Seite.

Da freuten sich die Jünger, dass sie den Herrn sahen.

Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte; hauchte er sie an und sprach zu ihnen: Empfangt den Hl. Geist!

**PREDIGT**

**FÜRBITTEN**

Herr Jesus Christus, dein Geist will unsere Herzen bewegen und die Welt verwandeln. So bitten wir dich:

* Hilf uns so miteinander umzugehen, dass Menschen sich wundern und nach den Gründen fragen.
* Für alle, die in der Welt Führungsaufgaben innehaben, um andere anzuregen und sie zu einem glücklichen und sinnvollen Leben zu führen: dass sie stets neue Kraft erhalten und an ihrer Berufung Freude finden.
* Das Feuer der Begeisterung lässt auch in der Kirche nach. Angst und Resignation greifen manchmal um sich: Gib uns allen neue Kraft zum Zeugnis, neue Freude am Glauben und eine neue Sprache, die das Ohr und die Herzen der Menschen findet.
* Für uns, dass wir neu beten lernen, damit in unseren Gemeinschaften neu werden kann, was Erneuerung braucht.
* Sende aus deinen Geist auf alle, die miteinander im Unfrieden leben: dass sie in ihrem Herzen zu einem neuen Anfang bewegt werden.
* Sende uns deinen Geist der Menschlichkeit, der uns drängt diese Erde nach dem Vorbild deines Sohnes mitzugestalten.
* Führe unsere Sterbenden, die Teil unserer Gemeinschaft der Glaubenden sind, ins ewige Leben zu dir.

Ja, Herr, wir trauen deinem Wort und hoffen, dass du das Angesicht der Welt erneuern wirst; durch Jesus unseren Bruder. Amen.

**LIED ZUR GABENBEREITUNG**

**GABENGEBET**

Guter Gott, mit den Gaben von Brot und Wein bringen wir alles, was unser Leben ausmacht. Wir danken dir, dass du uns so annimmst, wie wir sind. Du verwandelst diese Gaben und auch uns durch deinen Hl. Geist, dass unsere Gemeinschaft mit dir und untereinander gefestigt wird und wir - erfüllt mit deinen Gaben - unseren Weg durch diese Welt gehen können. Dafür danken wir durch Christus unseren Bruder. Amen.

### **PRÄFATION**

Wir danken dir, guter Gott, allmächtiger Vater, und preisen dich für dein Wirken in unserer Welt durch unseren Bruder Jesus Christus:
Denn inmitten einer Menschheit, die gespalten und zerrissen ist, erfahren wir, dass du Bereitschaft zur Versöhnung schenkst.
Dein Geist bewegt die Herzen, wenn Feinde wieder miteinander sprechen, Gegner sich die Hände reichen, und Völker einen Weg zueinander suchen.
Dein Werk ist es, wenn der Wille zum Frieden den Streit beendet, Verzeihung den Hass überwindet und Rache der Vergebung weicht.
Darum können wir nicht aufhören, dir zu danken und dich zu preisen. Wir stimmen ein in den Lobgesang der ganzen Schöpfung, die ohne Ende ruft:

**HEILIGLIED – HOCHGEBET - VATER UNSER**

**ZUM FRIEDENSGRUSS**

Jesus Christus hat den Hl. Geist gesandt, damit in der Kirche und unter allen Menschen gegenseitiges Verstehen, Einheit und Liebe immer mehr wachsen.

Er hat den Hl. Geist gesandt, damit er die Kirche aus allen Völkern, Sprachen und Nationen in Einheit, Frieden und in Liebe zusammenfüge.

Deswegen bitten wir ihn um seinen Frieden für unsere Herzen, für unsere Familien, für unsere Gemeinschaft, für unsere Kirche und für den Frieden auf der ganzen Welt. Dieser Friede des Herrn sei allezeit mit euch! A: Und mit

Schenken wir einander ein Zeichen des Friedens und der Versöhnung!

**ZUR HL. KOMMUNION**

Jesus hat die Gemeinschaft des Mahles mit seinen Jüngern gepflegt. Er trat nach seiner Auferstehung in den Kreis seiner Jünger und wünschte ihnen den Frieden. Er befähigte sie, mutig für seine Botschaft einzutreten. Hier und heute lädt er uns ein, an dieser Gemeinschaft teilzuhaben, wenn er in der Gestalt des Hl. Brotes unter uns ist.

Seht das gebrochene Brot. Es ist Christus, der Mensch wurde wie wir und unter den Menschen gelebt hat. Er ist unsere Hoffnung und unser Weg zum Vater! A: Herr, ich..

Kommt zum Mahl des Herrn, der euch im Hl. Geist zur Einheit führt!

**DANKLIED**

**SCHLUSSGEBET**

Guter Gott, wie die Ur-Kirche haben wir die Gemeinschaft des Betens und des Brotbrechens gefeiert. Die Botschaft dieses Pfingsttages macht uns wach und stark, damit wir als Kirche unserer Zeit das Wort des Auferstandenen mit Leben erfüllen: seinen Frieden zu verbreiten und Vergebung zu schenken. Dafür danken wir, durch Jesus Christus, unseren Bruder A: Amen.

**VERKÜNDIGUNGEN**

**SEGENSBITTE**

Der Herr segnet uns! Er lässt seinen Atem durch uns hindurch wehen, erweckt in uns die Sehnsucht und macht unser Herz unruhig. Er gibt uns Mut und Kraft, unseren eigenen Weg zu gehen, den für uns bestimmten Weg zu ihm zu suchen und zu finden.

Der Herr schenkt uns ein feuriges Herz und eine entflammte Seele, und ein Lachen, das andere begeistert und freimacht. Der Herr behütet uns!

So segnet und behütet uns der gütige und barmherzige Gott, + der Vater, der Sohn und der Hl. Geist